

Ein Jahr Betriebsdaten von PV-Batterie Diesel Hybrid-Anlage auf karibischer Insel: THEnergy bestätigt hervorragende Performance der SMA-Anlage

Insel-Energieversorger Stuco plant Erweiterung der Anlage und Ausschalten der Diesel-Generatoren

München/Kassel, Juli 2017 – SMA Sunbelt nahm im März 2016 die Anlage in der Karibik mit 1,89 MW Solar und 1 MW / 572 kWh Lithium-Ionen-Batterie in Betrieb. Die nachgerüsteten erneuerbaren Energien-Komponenten erlauben, den Diesel-Verbrauch der bestehenden Generatoren drastisch zu reduzieren. THEnergy hat die Daten des ersten Betriebsjahres analysiert. Große Hybrid-Systeme sind relativ komplex und für die Energieversorger ist es schwierig, die Ergebnisse der Hybridisierung in Bezug auf den Diesel-Verbrauch zu bewerten. Sie müssen sich im Normalfall auf Berechnungen der Hersteller oder auf eher hochpreisige Studien von Dritten verlassen.

Im Falle von Sint Eustatius übertrifft die Leistung der Anlagen die Prognosen. Die Dieseleinsparungen waren 3,4% besser als vorhergesagt, so wurde der Dieselverbrauch statt um 60l/MWh sogar um 62l Diesel/MWh reduziert. Diese Einsparungen sind umso beachtlicher, als die Solareinstrahlung in dem Jahr aufgrund lokaler Wetterschwankungen rund 4,9% unter dem Durchschnitt lag. Auch der Anteil des Solarstroms am Energiemix der Insel im ersten Betriebsjahr war damit höher als erwartet. Absolut wurde quasi so viel Diesel wie vorhergesagt eingespart. Dies spiegelt sich ebenfalls in der leicht höher als erwarteten *Performance Ratio* der PV-Anlage wider. Die Analyse zeigt ebenfalls positive Resultate in Bezug auf die Batterie. Während mit einer Degradation von 4% gerechnet wurde, betrug der Kapazitätsrückgang im ersten Jahr lediglich rund 1%. Realistisch kann davon ausgegangen werden, dass bei normalen Wetterbedingungen und aufgrund der extrem geringen Degradation des Batterie-Speichers die künftige Leistung der Anlage nochmals besser als in diesem Jahr ausfällt.



Die hervorragenden Ergebnisse der neuen Anlage waren der Hauptgrund für Stuco, die Anlage in der nahen Zukunft um 2,25 MW Solar und 4,4 MW / 5,2 MWh Batteriespeicher auszubauen. „Wir sind vollkommen überzeugt von SMA Sunbelt, was besonders wichtig ist, da wir im nächsten Schritt unsere Diesel-Generatoren an sonnigen Tagen ausschalten und uns komplett auf die Erneuerbaren verlassen werden“, erklärt Fred Cuvalay, Vorstandsvorsitzender von Stuco.

„Große PV-Batterie Diesel Hybrid-Anlagen sind noch relativ neu. Gerade auf Inseln ist die Zuverlässigkeit des Partners einer der Haupterfolgskriterien. Schlechte Planung und technische Probleme können immense Folgeschäden hervorrufen. Dieses Projekt wird auch ein Signal an andere

Inseln sein, da es zeigt, was mit der Integration von erneuerbaren Energien möglich ist“, erklärt Thomas Hillig, Geschäftsführer von THEnergy.

Weitere Informationen und genaue Ergebnisse finden Sie in der THEnergy-Analyse unter: https://www.th-energy.net/app/download/13556076824/2017JUL-THEnergy-Analysis_StEustatius_Final.pdf

Über SMA Sunbelt

SMA Sunbelt Energy GmbH ist eine 100% Tochtergesellschaft von SMA Solar Technology AG mit Sitz in Deutschland. Die Firma wurde 2014 gegründet und hat ihren Schwerpunkt auf Off-Grid-, PV-Hybrid- und Batteriespeicher-Projekte. SMA Sunbelt bietet SMA Off-Grid-Komponenten für internationale Kunden, zusätzliche Services bis hin zu individuellen schlüsselfertigen Installationen von PV-Diesel-Hybrid- und Speicheranwendungen. <http://www.sma.de/sunbelt.html>

Über Dr. Thomas Hillig Energy Consulting (THEnergy)

THEnergy unterstützt Unternehmen bei der Bewältigung von energiebezogenen Herausforderungen. Firmen aus dem Bereich der erneuerbaren Energien werden Strategie-, Marketing- und Vertriebsberatung angeboten. Für Industrieunternehmen, z.B. aus dem Bergbau, oder Hotelgruppen entwickelt THEnergy Energiekonzepte und zeigt auf, wie sie nachhaltiger werden und sich nachhaltiger darstellen können. THEnergy vereint Erfahrung in konventioneller und erneuerbarer Energieerzeugung sowie Industrie-Knowhow aus langjähriger Beratungstätigkeit. <http://www.th-energy.net>.

Kontakt für Journalisten:

THEnergy
Dr. Thomas Hillig
+49-152 3618 6442
[press\(at\)th-energy.net](mailto:press(at)th-energy.net)

Bildmaterial finden Sie unter: <http://www.th-energy.net/deutsch/medien-presse/>